

1. Bösiinger Musiknews



**MUSIKGESELLSCHAFT
BÖSINGEN**

Ausgabe 2005 / 2006

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2
Jahresrückblick 2004/2005.....	3
Kirchenkonzert 2005.....	7
Agenda.....	8
Jugendmusiktreffen 2005.....	10
Eintritte.....	11
Glückwünsche.....	12
Impressum / Kontakt.....	13



Im September 2005

Jahresrückblick 2004 / 2005

Liebe Musikfreunde
Geschätzte Ehren- und Passivmitglieder

Endlich ist es soweit! Die Erstausgabe der „Bösinger Musiknews“ liegt in Ihren Händen, ein lang ersehntes Vorhaben wurde realisiert. An dieser Stelle spreche ich allen Mitbeteiligten, vor allem dem Initianten Gert Fässler ein herzliches Dankeschön aus.

Nach einem reich befrachteten Musikjahr wurde am 23. August 05 mit den Proben bereits wieder begonnen. Viele neue und interessante Literatur hat unser Dirigent, Markus Linder, in Zusammenarbeit mit der Musikkommission ausgewählt und zusammengestellt. Mit viel Motivation und Engagement arbeiten wir auf neue Ziele hin. Wir freuen uns, Sie mit unseren Konzerten und Ständchen auch im nächsten Musikjahr wieder zu unterhalten und die kirchlichen und weltlichen Feste musikalisch zu umrahmen.

Nebst dem Kirchenkonzert vom 20. November 05 und dem traditionellen Jahreskonzert vom 10. und 11. März 06, werden wir Sie am 11. Juni 06 bei einem Matinée-Konzert mit viel Walzer-, Polka- und Marschmusik erfreuen. Es würde uns freuen, Sie an den Konzerten und den verschiedenen Auftritten unter den Gästen begrüssen zu dürfen.

Für Ihre moralische und finanzielle Unterstützung danken wir Ihnen im Voraus bestens und wünschen Ihnen mit unseren musikalischen Beiträgen gute Unterhaltung und viel Freude.

Mit freundlichen Grüssen
Marianne Portmann
Präsidentin

Am 07. September 2004 startete das Musikjahr 2004 / 2005 mit der ersten Probe und den damit verbundenen Vorbereitungen für das Kirchenkonzert. Nebst den wöchentlichen Dienstagsproben übte die Musikgesellschaft Bösingen fleissig an einigen Donnerstagabenden und am Probesonntag am Programm für das Konzert in der Kirche.

In der gut besuchten St.Jakobs-Kirche fand schliesslich am 05. Dezember das traditionelle Kirchenkonzert statt. Gleichzeitig war dieses Konzert die Verabschiedung des Dirigenten Christopher M. Joynes, der die MGB seit Herbst 2003 dirigierte.

Somit führte im Jahr 2005 eine neue Person den Taktstock vor den neugierigen Gesichtern der Musikgesellschaft. Der im solothurnischen Balsthal geborene Markus Linder hat sich der Aufgabe angenommen, die Musikgesellschaft Bösingen in den nächsten Jahren mit viel Motivation und Eifer in die Zukunft zu dirigieren. Neben seinem Flair für sein Hauptinstrument, dem Es-Horn, schwingt Markus in seinem Wohnort Wünnewil den Dirigentenstab bei der dortigen Jugendmusik "Band of Future". Zu Hause musiziert der leidenschaftliche Alphornbläser am liebsten mit der Familien-Formation "Furioso Romantica", bei der seine Frau und seine beiden Kinder mitwirken.



Nach dem ersten offiziellen Auftritt mit dem neuen Dirigenten während der Ostermesse stand zwei Wochen später das Jahreskonzert vor der Tür. Mit viel Spannung, sowohl von Seiten der Zuhörerinnen und Zuhörer, wie auch von den Musikantinnen und Musikanten, wurde das Konzert von dem souverän dirigierenden und moderierenden Markus Linder geleitet. Doch zuvor spielte die Jugendmusik unter der Leitung von Manfred

Schaller. Danach ertönten Klänge aus dem abwechslungsreichen Programm mit Melodien wie "The Dam Busters" von Eric Coates, "A Pittsburgh Overture" und "Vreneli's Tanz" von Hans Schori. Bekannte Musikstücke wie „Grease“, arrangiert von Frank Bernaerts, „Braveheart“ von James Horner und "Peter Gunn Theme" ertönten nach der Pause im zweiten Teil. Die anschliessenden Zugaben rundeten schliesslich das Jahreskonzert ab. Dem kritischen Publikum im Saal war nun klar, dass die Chemie zwischen Markus und den Musikantinnen und Musikanten stimmt und für die Zukunft wegleitend sein wird.



Nach mehreren Auftritten an Ständchen und Feiern für die Kirchgemeinde überraschte die Musikgesellschaft Ende April den Tod des langjährigen Dirigenten Hugo Waeber. An der Beerdigung erwiesen die Musikantinnen und Musikanten dem Ehrendirigenten die letzte Ehre.

Zweifelsohne, einer der Höhepunkte in diesem Musikjahr war die Teilnahme am Umzug im österreichischen Zell im Zillertal, am Gauderfest. Am Wochenende vom 30. April macht sich die MGB frühmorgens auf den Weg für den zweitägigen Ausflug in das Nachbarland. Nach der Ankunft und dem Bezug der Zimmer machten sich die Musikantinnen und Musikanten auf zur Erkundung der Gegend. Auf dem Festgelände wurde bei Einigen schnell die Erinnerung an das Oktoberfest in München wach – was sich später an diesem Abend noch bestätigen sollte.

Bevor der MGB das Znacht serviert wurde, stand das Konzert im Festzelt auf dem Programm. Quasi als "Vor-Band" des Hauptabendprogrammes zogen die Musiker, nicht zuletzt dank den einheimischen Musikstücken und der Sensler Tracht, alle Blicke auf sich.

Nach diesem Auftritt genossen alle Böisinger das wohlverdiente Zillertaler-Bier und feierten bis in die frühen Morgenstunden.



Das eigentliche Highlight war der grosse Umzug am nächsten Tag durch das sommerliche Zell. Bei schweisstreibenden Temperaturen sorgte die Musikgesellschaft Böisingen mit den vorher einstudierten Marschevolutionen bei den Österreichern für Staunen und genoss so das Bad in der Menge. Doch auch dieser Moment ging zu Ende und deshalb traten die Böisinger Musikantinnen und Musikanten am späten Nachmittag die Heimreise in die Schweiz an.



Kirchenkonzert 2005

Unser Kirchenkonzert vom 20.11.2005 steht dieses Jahr unter dem Motto „Alte Musik“.

Damit dies zu keinen Missverständnissen führt, wir beginnen nicht in der Antike bei den Aegyptern, Griechen oder Römern, aber die vorgetragene Musik stammt vorwiegend aus der Zeit des ausgehenden Mittelalters bis hin zur Früh-Klassik.

Ein Vorspiel, ähnlich wie in früheren Zeiten bei festlichen Kirchenanlässen, bei welchen die Kirchenbesucher durch ein längeres Orgelvorspiel zur Andacht oder Feier empfangen wurden, wird auch bei uns stattfinden. In kleineren Ensembles werden wir zu Ihrem Empfang und zur Einstimmung bereits einige Werke aus der besagten frühen Musikepoche zum Besten geben.

Auch wenn wir nicht auf alten Instrumenten wie Schalmei, Pommer oder Zinke musizieren, so werden Sie hoffentlich durch unsere diversen Darbietungen einen Eindruck dieser frühen Kompositionsarten erhalten können.

Die Meister des 16. und 17. Jahrhunderts, wie Melchior Franck/Françisque Caroubel/Claude Gervaise werden den Anfang machen. Im Laufe des Konzertes werden wir auch Stücke von Giovanni Gabrieli, Claudio Monteverdi, Tomaso Albinoni bis hin zum allseits bekannten Komponisten Georg Friedrich Händel interpretieren.

Obwohl diese Musik des alten Stiles in ihrer Gestaltung teilweise wesentlich einfachere Strukturen aufweist, so ist doch die Interpretation überhaupt nicht als einfach einzustufen. Damit der Zuhörer einen guten Eindruck der charakteristischen Kompositionsformen des Renaissance und Barocks erhält, bedarf es einer konzentrierten musikalischen Darbietung, welche eine sorgfältige Ausarbeitung der vielen kleinen Details erfordert.

Der Auftritt am bereits erwähnten Gauderfest, am Trachtenfest in Düdingen und an der Jubiläumsfeier des Musikverbandes Sense bildeten einen Kontrast zu dem Programm des Kirchen- und Jahreskonzertes. In der entspannten Atmosphäre während diesen Auftritten hatten die Musikerinnen und Musiker vermehrt Gelegenheit von der Kollegialität untereinander und den persönlichen Unterhaltungen miteinander zu profitieren. Zudem boten die Auftritte den Liebhabern von Marschmusik und volkstümlichen Musikstücken einen wahren Ohrenschaus.

Nebst dem Umzug vom 22. Mai am Kantonalen Trachtenfest in Düdingen und der 75-Jahrfeier des MVS vom 26. Juni in Alterswil konnte die Musikgesellschaft Bösinggen zudem ihr musikalisches Können an Anlässen wie Fronleichnam, Firmung und diversen Ständli unter Beweis stellen. Schliesslich fand am letzten Tag im Monat Juli die 1. Augustfeier in Fendingen statt, an der die MGB mit der musikalischen Umrahmung gleichzeitig den Abschluss des Musikjahres feierte.

Gert Fässler

Ernest Vaucher
Präsident Musikkommission

Vereins-Agenda

Editorial zum Konzertkalender

Der Musikkommission wie auch dem Dirigenten eines Musikvereines obliegt die spannende Aufgabe der Programmgestaltung der Konzerte. Dies ist insofern eine Herausforderung, als verschiedene Erwartungen, Ansprüche und Vorstellungen sowohl der MusikantInnen, des Publikums wie auch des Dirigenten aufeinander treffen. Aus diesem Grund nimmt sich das erwähnte Gremium entsprechend Zeit zur Entscheidungsfindung. Das Kirchenkonzert im Winter wird barocke Musik in verschiedenen Facetten zur Aufführung bringen, welche in der Kirche Bösingens sicherlich zu einem Klangerlebnis werden wird. Das Frühlingskonzert wird erneut unter einem Motto stehen und viele Überraschungen bieten. Verschiedene Wünsche aus den Reihen des im Alter reiferen Publikums haben uns nun zu einer Neuerung bewogen. Als Versuch werden wir vor den Sommerferien ein Konzert mit ausschliesslich Märschen, Polkas und Walzern darbieten. Dies als Ausgleich zu den beiden anderen Konzerten, welche eher durch konzertante und unterhaltende Literatur geprägt sein werden. Wir hoffen, mit diesem Anlass ein Bedürfnis abzudecken. Als Mitglieder der Musikgesellschaft Bösingens machen wir mit Freude Musik und hoffen, bei all unseren Konzerten diese Freude auf Sie, liebes Publikum, übertragen zu können.

Markus Linder
Dirigent

Veranstaltungen 2005/2006 der Musikgesellschaft Bösingens

November

Sonntag, 20.11.05 um 17.00 Uhr: Kirchenkonzert

Dezember

Sonntag, 18.12.05 um 19.30 Uhr: Lotto

März 2006

Freitag, 10.03.06 um 19.30 Uhr: Jahreskonzert

Samstag, 11.03.06 um 19.30 Uhr: Jahreskonzert

April

Sonntag, 16.04.06: Ostern

Sonntag, 30.04.06: Weisses Sonntag

Juni

Sonntag, 11.06.06 um 10.30 Uhr: Matinée-Konzert

Sonntag, 11.06.06: Jodlerfest Rechthalten (Teilnahme am Umzug)

Donnerstag, 15.06.06: Fronleichnam



Jugendmusiktreffen 2005

Als wir in Alterswil ankamen, mussten wir uns zuerst einmal umziehen, bevor der Auftritt beginnen konnte. Danach konnten (durften) wir uns einspielen, denn mit einem kalten Instrument ist es schwer, schöne und gutklingende Töne zu spielen. Nach dem Einspielen gingen wir in den Warteraum, der eher eine Sauna war. Anschliessend konnten wir endlich auf die Bühne, schon beim Betreten der Turnhalle bekamen wir einen halben Hitzeschock!! Trotzdem meisterte die Jugendmusik Bösingens die Situation gut und interpretierte die Stücke mit bravur. "The Lord of the Rings" war das schwierigste Stück von allen.



Nach dem Auftritt ging es direkt zur Jury, die den Schlussbericht abgab. „Ihr verbessert euch jährlich, das hört man gleich! Doch noch ein wenig an der Intonation arbeiten und dann kommt alles gut!“, sagte uns die Jury. So klingt das Urteil fast jedes Jahr. Doch die Jury hatte recht, man hört es wirklich, unseren Fortschritt!!

Danke Manfred, ohne dich hätten wir`s nie geschafft!

Nach der Bewertung ging es zum verdienten Nachtessen. Anschliessend hörten wir zum Abschluss den Schülern zu, die auf der Zeltbühne musizierten. Das Jugendmusiktreffen war wirklich cool und hoffentlich wird die Jugendmusik Bösingens noch viele Jahre dort hin gehen!

Nicolas Stämpfli

Eintritte

Folgende fünf Jugendmusikmitglieder sind neu nach dem Probejahr als Aktivmitglied in die Musikgesellschaft Bösingens aufgenommen worden:



Ich heisse Andreas Zollet und bin 14 Jahre alt. Ich gehe in Düringen zur Schule. Seit drei Jahren spiele ich Schlagzeug. Seit kurzem bin ich Mitglied der Musikgesellschaft Bösingens. Dies gefällt mir sehr!

Ich heisse Marie Gachet, wurde im Juni 16 Jahre alt und spiele seit etwa sechs Jahren Querflöte. Diesen Sommer habe ich mein Studium am Gymnasium St-Michel in Freiburg begonnen. Meine Lieblingsbeschäftigungen sind vor allem Musik, Sport und meine Freunde.



Ich heisse Nicolas Stämpfli und bin 15 Jahre alt. Seit sechs Jahren nehme ich am Konservatorium in Freiburg Schlagzeug-Unterricht. Während einem Probejahr spielte ich bei der Musikgesellschaft Bösingens, zuvor spielte ich in der Jugendmusik Bösingens.



Ich heisse Lorenz Schmid und bin 16 Jahre alt. Ich mache eine Lehre als Schreiner bei der Firma Gobet in Bösing. Ich spiele Trompete und genieße seit 6 Jahren den Unterricht am Konsi. Nebenbei mache ich auch den Jungschützen-Kurs.



Ich heisse Thierry Trachsel und bin 14 Jahre alt. In der Musikgesellschaft spiele ich im Klarinettenregister. Momentan besuche ich noch die OS in Düdingen. Neben der Musik interessiere ich mich für Judo, das ich auch mit Leidenschaft ausübe.

Glückwünsche

zur Hochzeit von:

- Andrea Huber und André Senty am 20.05.05
- Franziska Marchon und Thomas Aeby am 10.09.05

zur Geburt von:

- Matteo Protopapa, Sohn von Luzia und Sergio, geboren am 27.07.04
- Kilian Senty, Sohn von Andrea und André, geboren am 26.07.05

Impressum / Kontakt

Internet:	http://www.mg-boesingen.ch
Texte / Layout:	Gert Fässler
Kontakt:	Marianne Portmann (Präsidentin) Cholholz 11 3178 Bösing Tel. 031 / 747 80 09 portmannma@sesamnet.ch
Jugendmusik:	Manfred Schaller Dorfplatz 2 3178 Bösing N. 078 / 814 15 54 schallerman@bluewin.ch
Auflage:	150 Exemplare
Releasedatum:	16.09.05

An unsere Sponsoren und Gönner!!!

Das Kirchen- und Jahreskonzert stehen demnächst vor der Tür. Um unsere Aufgabe als kultureller Dorfverein wahrzunehmen sind wir für jede finanzielle Unterstützung dankbar. Zögern Sie nicht und werden Sie "Konzert-Sponsor". Wenn Sie interessiert sind ein Musikstück zu stiften, so nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Für alle Beiträge jeder Art, danken wir Ihnen recht herzlich.